

Inland.

Warnung für Deutsche, ihre Zunge wohl zu hüten.

Ehrung für die Deutschen in Alban, N. Y.—Prof. Kuno Franke resigniert—Die Trockenheit greift immer weiter um sich—Boston gibt Ausstellungsplan für 1920 an. Der älteste Oddfellow tot.

Capt. Johnson tot.
Kapitän W. C. Johnson, früherer Chef-Kommandeur der Grand Army der Republik und zu einer Zeit Hilfspostmeister von Cincinnati, ist in Cincinnati im vierundsechzigsten Lebensjahre gestorben.

Strickt weiter.
Maria Jane Thompson, von Memphis, Tenn., die 100 Jahre alt ist und Strümpfe für Soldaten im Mexikanischen und im Bürgerkrieg strickte, wird jetzt Strümpfe für Soldaten und Matrosen im Weltkrieg stricken.

Patriotismus.
Die unter J. G. Schmidlapp's Leitung stehende Model Homes Co. in Cincinnati hat den Beschluß gefaßt, jedem ihrer Mieter, der sich im Bundesdienst anwerben läßt, für die Dauer seiner Dienstzeit die Miete zu erlassen. Die Gesellschaft eignet 350 Häuser, in welchen 700 Familien wohnen.

Ganz trocken.
Am 2. dieses Monats trat in West Virginia das Gesetz in Kraft, welches die letzte Legistatur angenommen hat und wonach niemand nach dem Staat per Monat mehr als ein Quart berauschende Getränke importieren darf, und damit hört eine Einfuhr auf, welche sehr stark gewesen war, seit die Prohibition im Anzuge war.

Vereinigung der Lutheraner.

Der in Milwaukee tagenden Konferenz der „English Evangelistic Lutheran Synod“ ging vom Hauptquartier der Kirche in Philadelphia ein Telegramm zu, welches den Vorschlag einer Verschmelzung aller Lutheraner des Landes zu einem Ganzen bekannt gibt. Die Konferenz nahm eine Resolution der Loyalität gegen die Nation in der gegenwärtigen Krisis an.

Gleiche Arbeit, gleicher Lohn.

Die National American Woman Suffrage Association hat in einem an die Handelskammern von 500 Städten gesandten Briefe für alle Frauen, welche während des Krieges die Plätze von Männern in Fabriken und Werkstätten einnehmen, die gleiche Bezahlung, wie sie die eretzten Männer erhalten, verlangt. Ihr Motto ist: „Gleiche Bezahlung für gleiche Arbeit.“

Kein Komploit.

In dem Falle der am 10. April stattgehabten furchtbaren Explosion in der Anlage der Eddystone Ammunition Corporation in Eddystone, Pa., hat die Coroners-Jury den Wahrspruch abgegeben, es lägen keine Beweise dafür vor, daß die Explosion auf einen vorbedachten Anschlag zurückzuführen sei, noch auch definitive Beweise, die auf eine sonstige Ursache schließen ließen. In dem Wahrspruch ist noch gesagt, die Geschworenen seien zu dem Befund gelangt, daß die 129 Opfer des Unglücks ihren Tod durch Brandwunden und Erschöpfung als Folge der Explosion gefunden hätten.

Denkmal statt Ausstellung.

Der Plan der Abhaltung einer internationalen Ausstellung in Boston im Jahre 1920 zum Gedenken des 300. Jahrestages der Landung der Pilgrime (Puritaner) in Plymouth ist durch ein Komitee der Legistatur dadurch verworfen worden, daß dieses ungünstig über zwei Bills berichtete, wodurch Geld für den Zweck hätte bewilligt werden sollen. Das Komitee berichtete jedoch eine Bill ein, wonach \$50,000 für den Ankauf von Land in Plymouth bewilligt werden sollen, als einleitender Schritt für die Errichtung eines dauernden Pilgrim-Denkmal, welches eventuell \$2,000,000 kosten würde.

Verlust für die Kunst.

Fred. Gutkunst, der weltberühmte Photograph, dessen vorzügliche Photographien berühmter Männer überall bekannt sind, ist in Philadelphia im Alter von fünfundsachtzig Jahren gestorben. Er war in Deutschland als Sohn eines Schneiders geboren und kam als Knabe mit seinen Eltern nach Germantown. Nachdem er die Volksschule absolviert, trat er bei einem Apotheker als Lehrling ein und beschäftigte sich als solcher fleißig mit chemischen und elektrischen Experimenten. Damals gab es erst Daguerrotypen, und dem jungen Gutkunst gelang es, eine gute Kupferplatte dafür zu machen. Er eröffnete 1859 ein photographisches Atelier in Arch Straße und leitete dasselbe sechzig Jahre lang.

Der älteste Odd Fellow.

Wm. Lomey, welcher der älteste Odd Fellow in der Welt sein soll, feierte neulich in Auburn, N. Y., seinen 100. Geburtstag. Hochgestellte Beamte des Odd Fellow-Verbandes waren zu der Geburtstagsfeier erschienen, welche von der ganzen Stadt mitgefiebert wurde. Lomey gehört seit 1842 dem Odd Fellow-Orden an.

Wahre Philanthropie.

Präsident Jesse W. Lillenthal von den United Railroads in San Francisco erklärte in einem vor einem Anzeigeklub gehaltenen Vortrag, er hätte seit fünf Jahren keinen Cent beiseite gelegt und werde bei dieser Praxis verbleiben. Vor fünf Jahren habe er einem Familienrat diesen Entschluß unterbreitet und dessen volle Billigung erhalten, so daß jetzt jeder Cent, der nicht für Unterhaltskosten gebraucht wird, für wohltätige Zwecke verwendet wird. „Jeder sollte entscheiden, wieviel Geld er zusammensparen will“, sagte Präsident Lillenthal, „und wenn er diese Summe zusammen hat, soll er aufhören.“

Zunehmende Trockenheit.

Das Prohibitions-gesetz, gemäß welchem in der kanadischen Provinz New Brunswick Spirituosen zu Trinkzwecken überhaupt nicht verkauft werden dürfen, trat am 1. Mai in Kraft und der Verkauf ist fortan nur noch zu medizinischen, kirchlichen und technischen Zwecken durch von der Regierung bestimmte Agenturen statthaft. Erst nach dem Kriege darf wieder eine Referendum-Abstimmung der Wähler über die Prohibitionsfrage abgehalten werden.

Am Abend des 1. Mai schlossen im Staate Nebraska 229 Wirtschaften, alle Brauereien und zehn Brennereien ihre Türen in Uebereinstimmung mit dem Prohibitions-gesetz, welches durch Volksabstimmung angeordnet und dann durch die Legistatur in bindende Form gebracht wurde.

Prof. Franke resigniert.

Wie aus Cambridge, Mass., berichtet wird, hat das Rectorium der Harvard-Universität die Resignation von Professor Kuno Franke, Dozent der deutschen Kulturgeschichte und Kurator des Germanistischen Museums, angenommen, hat ihm jedoch den Charakter eines Professors emeritus und eines Ehren-Rectors des genannten Museums verliehen. Professor Franke wurde in Kiel, Deutschland, 1855, geboren und gehört dem Lehrstab der Universität seit 1884 an. Die Professur für deutsche Literaturgeschichte hat er seit einundzwanzig Jahren bekleidet. Professor Franke, der unter seinen Kollegen sehr beliebt ist, wird wahrscheinlich den Rest seines Lebens literarischen Arbeiten widmen und dürfte von der Carnegie-Stiftung eine namhafte Pension erhalten.

Die Deutschen geehrt.

Gesangvereine, Militärverbände und sonstige deutsch-ameritanische Gesellschaften in Albany, N. Y., sind vom Bürgermeister der Stadt ersucht worden, sich an der diesjährigen Gräberschmückungsfeier zu beteiligen und an der Spitze der Parade, die sich in diesem Jahre außergewöhnlich großartig gestalten wird, zu marschieren.

Auch der neugegründete Turnverein

hat eine derartige Einladung erhalten. Für die deutsch-ameritanische Bevölkerung der Hauptstadt ist diese Auszeichnung um so willkommener, als die Hitze in anglofreundlichen Kreisen hier selbst schlimmer als anderswo betriebe und allerhand Verächtlungen gegen Bürger, deren Wiege in den Staaten der Mittelmächte gestanden, ausgestoßen wurden. Durch zahlreiche Beteiligung werden die Mitglieder der Vereine den Beweis liefern, daß sie dem Lande ihrer Wahl ergeben sind und den Einrichtungen der neuen Heimat sympathisches Verständnis entgegenbringen.

Vorsicht, Deutsche!

Es ist bekannt geworden, daß Bundesagenten sich mit einem neuen Zensur besaßen—der „Gloater“, das heißt solcher, deren Sympathien mehr teutonisch als amerikanisch sind und die zuzeiten zu vergeffen scheinen, daß Deutschland der Feind der Ver. Staaten ist, und über die Verfertigung von Handelschiffen durch deutsche Unterseeboote und über Berichte von deutschen Erfolgen in den Kriegszonen Europas Schadenfreude empfinden. Der Geheimdienst hat seit der Kriegserklärung von Amerikanern Hunderte von Beschwerden gegen Ausländer und im Auslande geborene Bürger erhalten, die beschuldigt werden, öffentlich erklärt zu haben, daß sie in Sympathie mit Deutschland seien, und sogar so weit gegangen zu sein, sich über die Verfertigung amerikanischer Schiffe durch deutsche Unterseeboote „hämisck zu freuen.“

Es gibt kein Gesetz, das solche Verhöfe deckt, und alles, was getan werden kann, ist, die Namen der „Schadenfreuden“ zu künftigen Nachschlagen zu registrieren.

Deutsche Bücher!

Die Fahrt der Deutschland.
Von Kapit. Paul König. . . \$1.25
Voyage of „Deutschland“.

in Englisch \$1.25

Die Vampire of the Continent.
Von Count Reventlow . . . \$1.35

„Als II - Boot - Kommandant gegen England“ \$1.10

„Der russische Niederbruch“.

In zwei Bänden \$2.20

„Der Krieg im Alpenroth“ . . \$1.10

„Deutsch-Amerika“.

Bestes illustr. Wochenblatt.
Per Jahr \$2.50
6 Monate \$1.25
Einzeln Nummern 5c

Kriegs - Atlas 25c

Lahrer Sinkende Bote 25c

Befehlungen anderer Bücher werden entgegengenommen.

Anzeiger-Herald Publ. Co.
No. 109 süd. Walnutstraße.

Die Zeichnungen auf die deutsche Kriegsanzleihe haben die Zeichnungen auf die früheren Anleihen noch übertroffen. Das zeigt nicht bloß von finanzieller Stärke, sondern auch von dem unerschütterlichen Vertrauen in die Zukunft des Landes. Deutschland hat bis jetzt 60 Milliarden Mark durch Anleihen aufgebracht. Als der Krieg ausbrach, hieß es, ehe ein halbes Jahr um sei, werde Deutschland banterrot und aus Mangel anfinanziellen Mitteln nicht mehr in der Lage sein, den Krieg fortzusetzen. Zwei Jahre vor dem Kriege wollte man ihm sogar nur eine Frist von vierzehn Tagen gewähren. Es kann nur möglich sein, wenn wir uns jetzt an diese und ähnliche Prophoegeungen erinnern. Es ist immer gefährlich, den Gegner zu unterschätzen. England hat in dieser Beziehung sehr schlimme Erfahrungen machen müssen.

Steiße oder wundte Muskeln werden gelindert.

Gefranppte Muskeln oder Schmerzen, die einer Erkältung oder Grippe folgen, können gelindert werden durch eine Applikation von Sloan's Liniment. Velekt nicht die Haut oder verstopft die Poren wie die ölige Applizierungen oder Pflaster, und bringt rasch ein ohne Einreiben. Macht Cure Muskeln wieder weich und elastisch, vertreibt die Schmerzen von Rheumatismus, Neuralgie sowie Lumbago, Dehnungen, Verrenkungen und Querschnitten. Verschafft Euch noch heute eine Flasche. Bei allen Apothekern, 25c.

Ev.-Luth. St. Paulus-Kirche.

Ede 7. und Locust-Strasse.
Pastor G. S. Wicheimann.
Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 10 Uhr.

Ev.-Luth. Dreieinigkeits-Kirche.

502 östl. 2. Straße.
Pastor S. Wilkens.
Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag, um 10:00 Uhr.

Neuer Kriegsatlas.

Soeben erhalten einen neuen Kriegsatlas, welcher die Veränderungen nach dem letzten Balkankrieg enthält. Preis 25c.

—Verfümt nicht, Euer Geim gegen Tornado zu verlieren. Es ist jetzt die geeignete Zeit hierfür.

Chas. Basmer, Agent,
314f Tel.: Blak 547 oder 1810.

H. C. Wengert, M. D.

Auge, Ohr, Nase, Hals
Augengläser angepasst
Telephon 167. Ueber Riger's Laden

E. E. FARNSWORTH, M. D.

Innere Medizin, Kinderkrankheiten, Geburtshilfe.
Gebäude-Gebäude.
Tel.: Office, Nth 888, 1 King;
Res.: Nth 888, 2 Kings.

Dr. A. H. FARNSWORTH,

Arzt und Wundarzt,
Office: 2. Stockwerk, Gebüde-Gebäude.

Dr. John H. Regan

County Arzt
Gebüde-Gebäude Res. . . Nth 53
Office Phone: 52 Phone: " 833

A. C. MAYER

Deutscher Advokat
Dolmetscher
Vollmachten, Testamente
Grand Island, Nebraska


Wenn Ihr nicht gut sehen könnt geht zu
Max J. Egge
Augen-Spezialist.
Zimmer 42-43
Gebüde-Gebäude, Grand Island

DR. D. A. FINCH
Zahnarzt
Zimmer 5 und 6
Gebüde-Gebäude
empfehl ich dem Publikum zur Ausführung aller zahnärztlichen Arbeit.

WILLIAM SUHR
Rechtsanwalt
First National Bank - Gebüde
Grand Island, . . . Neb.

Dr. Oscar H. Mayer
Deutscher Zahnarzt
Gebüde-Gebäude Telephon Blak 31

FRED W. ASHTON
Advokat
Cleary - Gebüde, Grand Island.

PNEUMONIA
left me with a frightful cough and very weak. I had spells when I could hardly breathe or speak for 10 to 20 minutes. My doctor could not help me, but I was completely cured by
DR. KING'S New Discovery
Mrs. J. E. Cox, Joliet, Ill.
50c AND \$1.00 AT ALL DRUGGISTS.


Ayesha
VON KAPITÄNLEUTNANT VON MÜCKE
Eine Schilderung der Abenteuer des von der „Guden“ auf Reeling Island zurückgelassenen Landungszeuges von
Kapitänleutnant v. Mücke
In deutscher oder englischer Sprache.
Preis \$1.25—Per Post \$1.35
Anzeiger-Herald Publ. Co.
Grand Island, Nebr.

GEDDES & CO.
Leichenbesorger und
Einbalsamierer : :
J. A. Livingston, Licenstretter Einbalsamierer
Tag- oder Nacht-
Anrufe prompt beantwortet
315-317 W. 3. Str. Phone Nth 590-1

„Jessen's Apotheke“
Die deutscheste aller deutschen Apotheken führt nur
Medizinen, Droguen und Chemikalien
Bedienung nach deutscher Art und mit deutscher Gewissenhaftigkeit.
THEO. JESSEN, Eigenth.
Laden: 9 5 9 Phones: Residenz: Nth 1824

Grand Island-Model Laundry Company
für Qualität
Wir garantiren, daß Ihr zufrieden sein werdet.
Beachtet unseren Wachstum!
TELEPHON: No. 9.
220-222 östliche 3. Straße Grand Island

G. J. BAUMANN **M. F. O'MALLEY**
Geschäftsführer Licenstretter Einbalsamierer
BAUMANN & O'MALLEY
Leichenbestatter
Telephon: 1234 218 Ost 3. Str.
Nacht-Anrufe: Black 517—1237.

„Cypress - Wassertanks“
Billiger wie galvanisirte und halten laenger.
Baumaterialien, Schindeln, Pfosten und galvanirtes Eisen bestaendig vorraethig.
CHICAGO LUMBER CO.
Phone 48. JOHN DOHRN, Mgr. Grand Island

Die Erste National-Bank
Grand Island, Nebraska
Hat ein allgemeines Bankgeschäft : : : : Macht Farm-Anleihen
Vier Prozent Zinsen bezahlt an Zeit-Depositen
Kapital und Ueberfluß: \$215,000.00.
E. R. Wolbach, Präf. John Reimers, Vice-Präf.
J. R. Alter, jr., Kassierer.

254 Seiten stark Reich illustriert Leinen-Einband

Die II - Boot - Reise des Handelschiffs „Deutschland“
—ist jetzt in Buchform erschienen—
Eine hochinteressante und fesselnde Erzählung
Geschrieben von
Kapitän Paul König
Dieses Buch kann per Telephon oder durch die Post bestellt werden
Verkaufspreis \$1.25 Durch die Post \$1.35
In Deutsch oder English
ANZEIGER-HEROLD PUBLISHING CO.